

Susanne Elsen

# Die Ökonomie des Gemeinwesens

Sozialpolitik und Soziale Arbeit im Kontext  
von gesellschaftlicher Wertschöpfung und -verteilung

Juventa Verlag Weinheim und München 2007

# Inhalt

Einführung .....	11
<i>1. Entgrenzungen der Ökonomie und die sozialökonomische Entwicklung des Gemeinwesens</i> .....	15
1.1 Die Ausweitung der Akkumulation und die Enteignung des Gemeinwesens.....	20
1.2 Die Ökonomie des Sozialen und sozialökonomische Wohlfahrtsproduktion.....	27
1.3 Gemeinwesenökonomie als Laboratorium einer anderen Modernisierung .....	42
1.4 Soziale Bewegungen, Zivilgesellschaft und sozialökonomische Selbstorganisation .....	49
1.5 Sozialökonomische Gemeinwesenarbeit als gestaltende Sozialpolitik.....	52
<i>2. Wirtschaft ohne Gesellschaft – Prämissen, Mythen, Menschenbilder</i> .....	57
2.1 Die Denkfigur des „homo oeconomicus“ .....	58
2.2 Die „unsichtbare Hand“ und wem sie in die Tasche greift.....	62
2.3 Der Stellenwert der Ökonomie in der Gesellschaft .....	63
2.4 Ökonomie als gesellschaftsexternes System – orthodoxe Positionen .....	65
2.5 „Gemeinsinn“ und neue Philanthropie .....	70
2.6 Die Sozialverträglichkeit der Wirtschaft in der aktuellen Diskussion.....	72
<i>3. Wirtschaften im gesellschaftlichen Zusammenhang – Die Rückbesinnung auf sozial eingebundenes Wirtschaften</i> ....	79
3.1 Institutionalisierte Handlungsmuster gesellschaftlich integrierten Wirtschaftens bei Karl Polanyi.....	81
3.2 Neuere Institutionenökonomie und Sozialkapital.....	82
3.3 Kooperatives Wirtschaften und die Denkfigur des „homo cooperativus“ .....	84
3.4 Sozialökonomik, Lebenswelt und kommunikatives Handeln.....	86
3.5 Nachhaltigkeit und das Menschenbild des „homo oecologicus“ ...	87

3.6	Erweiterte wirtschaftswissenschaftliche Positionen integrierter Ökonomie .....	89
3.7	Neue Positionen lebensdienlicher Ökonomie .....	99
4.	<i>Elemente einer sozialen Ökonomie des Gemeinwesens und die reale Utopie der Gemeinwesenökonomie</i> .....	105
4.1	Elemente einer Ökonomie des Gemeinwesens .....	108
4.2	Die Vielfalt wirtschaftlichen Handelns und ihr evolutionäres Potenzial .....	137
4.3	Gemeinwesenökonomie – eine Alternative zum neoliberalen Modell .....	145
5.	<i>Neue Soziale Bewegungen und sozialökonomische Selbstorganisation – lokale Vielfalt im Schatten der Globalisierung</i> .....	164
5.1	Sozialökonomische Selbstorganisation .....	166
5.2	Selbstorganisation gegen die neue Enteignungsökonomie .....	177
5.3	Sozialökonomische Selbsthilfe Benachteiligter im Wohlfahrtsstaat .....	187
5.4	Ansätze der Transformation in Lateinamerika .....	195
5.5	Soziales Entrepreneurship und Community Education .....	209
5.6	Brücken bauen – die Macht der KonsumentInnen .....	212
6.	<i>Geld für die Belange des Gemeinwesens</i> .....	218
6.1	Die letzte Bastion Wilhelm Raiffeisens .....	226
6.2	Community-Development Credit Unions .....	227
6.3	Neue Stiftungen – verlässliche Finanzierungsquellen für das Gemeinwesen? .....	232
6.4	Regionale Komplementärwährungen .....	237
6.5	Nicht-monetärer Tausch – Zeitwährungen als sozialpolitische Instrumente .....	246
6.6	Mikro-Finanzsysteme für Arme .....	251
7.	<i>Genossenschaften und sozialökonomische Gemeinwesenentwicklung</i> .....	256
7.1	Die besondere Eignung von Genossenschaften für die Gemeinwesenökonomie .....	260
7.2	Genossenschaften als Organisationen der „Sozialen Ökonomie im Dritten Sektor“ .....	265

7.3	Empfehlungen der Internationalen Arbeitsorganisation und der Europäischen Union .....	268
7.4	Die spezifische Situation des Genossenschaftssektors in Deutschland .....	274
7.5	Lokale Handlungsfelder genossenschaftlicher Gemeinwesenökonomie.....	278
7.6	Genossenschaftliche Verbände, lokale Wirtschaftskreisläufe und die Herausbildung von Mesostrukturen .....	304
7.7	Multi-Stakeholder-Genossenschaften – Modelle der sozialen Kommunalpolitik? .....	307
7.8	Der italienische Genossenschaftssektor .....	309
7.9	Voraussetzungen und Rahmenbedingungen .....	312
8.	<i>Die sozialökonomische Entwicklung des Gemeinwesens</i> .....	315
8.1	Macht, sozialer Raum und kollektive Selbstorganisation.....	317
8.2	Strategien des Machtausgleichs .....	320
8.3	Gemeinwesenentwicklung als Experimentierfeld neuer institutioneller Arrangements .....	332
8.4	Sozialökonomische Gemeinwesenentwicklung als Gegenstand wissenschaftlicher Ausbildung .....	335
	Literatur.....	337